Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Mittwoch, **Nro. 334.** den 7. Dezember 1870.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: für 6 Monate franko durch die ganze Schweiz . . Fr. 5. —
bei der Expedition abgeholt . . . „ 4. —
„ 3 Monate franko durch die ganze Schweiz . . „ 2. 50
bei der Expedition abgeholt . . . „ 2. —

Einrückungsgebühr: die einspaltige Petitzeile oder deren Raum . . . 8 Cts.
für Wiederholungen . . 6 „
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . . . . 30 „
für Wiederholungen . . 18 „

Inserate, welche Abends **vor** Uhr abgegeben werden, erscheinen den folgenden Tag. Für die **Sonnabend-Nummer** sind die Inserate **vor 12 Uhr** Mittags abzugeben.

Inserate von Auswärts nehmen außer der Expedition allein entgegen die HH. Haasenstein & Vogler in Basel, Zürich, St. Gallen, Bern, Lausanne, Hamburg, Frankfurt a. M., Wien, Berlin und Stuttgart.

Getauft in Luzern.

Den 3. Dezember:
Sophia Maria Anna, ein Mädchen des Hrn. Niklaus Müller, Bäcker, von Luzern.

Den 4. Dezember:
Maria Aloisia, ein Mädchen des Hrn. Wilh. Lyrer, Steinhauer, von Altdorf.
Johann Alfred, ein Knabe des Hrn. Martin Sager, Schreiner, von Schwarzenberg.

Anzeigen.

8881²] **Ausschreibung.**

Die Stelle eines **Verwalters in der hiesigen Kaserne** wird mit dem 31. Dezember nächsthin ledig. Allfällige Bewerber um dieselbe haben sich bis und mit dem 15. dieses Monats auf der unterzeichneten Kanzlei anzumelden und in das daherige Verzeichniß auftragen zu lassen.

Luzern, den 2. Dezember 1870.

Aus Auftrag:
Die Kanzlei des Militärdepartements.

Conti-Einforderungs-Publikation.

Der Armen- und Waisenrath der Stadt Luzern erläßt an alle Diejenigen, welche an seinen verschiedenen Administrationen Forderungen zu machen haben, sei es für geliefierte Arbeit oder für was immer, die Aufforderung, ihre Rechnungen oder Conti bis spätestens den 31. dieses Monats dem betreffenden Herrn Verwalter einzugeben, damit der Abschluß der Rechnungen nicht gehindert werde.

Luzern, den 5. Dezember 1870.

Der Präsident:
J. U. Schmid.
Namens des Armen- u. Waisenraths:
Der Oberschreiber:
8946] G. Pfyffer.

Ausschreibung.

Die Stelle eines Telegraphisten in Ballwil wird mit einer jährlichen fixen Besoldung von Fr. 120 nebst reglementarischer Provision von 10 Cts. per Depesche zur Bewerbung ausgeschrieben. Diejenigen Personen beider Geschlechter, welche sich in passendem Lokal einer häuslichen Beschäftigung widmen, werden eingeladen, ihre Anmeldungen unter Beifügung von Zeugnissen und allfälligen Empfehlungen bis zum 13. Dezember an die Telegraphen-Inspektion in Olten einzusenden, welche die nöthige Auskunft ertheilen wird. Die Instruktion findet auf Kosten der Verwaltung in Ballwil selbst statt.

Olten, den 28. November 1870.

Die Telegraphen-Inspektion:
8781²] **Brogli.**

Holzsteigerung.

Mittwoch den 7. Dezember wird die Stift im Hof im Stiftswalde in der Birkegg 7 Bauhölzer, 6 Klafter tannene Spalten und mehrere Haufen Ast- und Reisigholz gegen baare Bezahlung versteigern. Die Steigerung beginnt Nachmittags um 2 Uhr nördlich über dem Zielwalle.

Luzern, den 1. Dezember 1870.

Der Stiftsförster:
8835²] **X. A. Amrhyn.**

8744²] **Holzsteigerung.**

Mittwoch den 21. Dezember Vormittags 9 Uhr werden im **Staatswald Langenthal** bei Heidegg zirka 40 Klafter tannene und buchene Spälten, einige Sagblöcke und das betreffende Astholz gegen baare Bezahlung versteigert.

Im Groodwald, Gemeinde Beinwil, Kanton Aargau, liegen auf einer Stelle 211, fortlaufend nummerirte, Stück Windfallholz (Weiß- und Rothtannen). Weil bei Steigerungen in diesem Walde von den Anwesenden meistens nur 3—4 als Kaufer erscheinen und die Zurüstungskosten unverhaltnißmäßig groß sind, so wird vorgezogen, die ganze Partie sammt Ast- und Stockholz zusammen zu verkaufen, sofern bis zum **11. Dezember** annehmbare Angebote dafür eingehen. Dieselben sind franko an Hrn. Forstaufseher Heggli in Heidegg abzugeben, von dem auch die nähern Kaufsbedingungen zu erfahren sind.

Sursee, den 26. November 1870.

Jos. Kopp, Oberförster.

8947] **Fleischlieferung.**

Für den Bürgerspital und das Waisenhaus von Luzern wird anmit der Fleischbedarf für das I. Halbjahr 1871 zur Bewerbung ausgeschrieben.

Die Angebote sind für den ganzen Zeitraum, sowie für das I. und II. Quartal besonders zu stellen.

Nähere Bedingungen sind bei der Spitaldirektion zu vernehmen, wo auch die versiegelten Offerten mit der Ueberschrift „Fleischlieferung" bis den 24. dies abzugeben sind.

Luzern, den 5. Dezember 1870.

8948] **Brodlieferung.**

Für den Burgerspital und das Waisenhaus von Luzern wird anmit der Brodbedarf für das I. Halbjahr 1870 ausgeschrieben.

Die Angebote sind für Schwarz- und Weißbrod der nächsten sechs Monate, sowie für das I. und II. Quartal besonders zu stellen.

Nähere Bedingungen sind bei der Spitaldirektion zu vernehmen, wo auch die versiegelten Offerten mit der Ueberschrift „Brodlieferung" bis den 24. dies abzugeben sind.

Luzern, den 5. Dezember 1870.

Verein vom hl. Vincenz v. Paul
Conferenz Luzern.

Conferenz heute Mittwoch Abends 6 Uhr.
Vorstandswahlen.
Der Vorstand.

Versammlung der Nomaden
heute Mittwoch in der **Laterne.** [8962

Kässchießen in Kriens.

Donnerstag den 8. Dezember (Mariä Empfängniß) wird ein guter Emmenthaler Käse ausgeschossen.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein
8934] **Der Schützenrath.**

8293²] **Best gereinigtes**
Petroleum und Neoline
in der **Droguerie Sigrist** (Krongasse).

XI. Winter-Expedition der Trapper.

Sammlung den 8. Dezember Morgens 4½ Uhr am Christians-Sund, ohne Rücksicht an die Witterung. Richtung: 75° Ost-Nord-Ost.

8958] **Der Obertrapper.**

8959¹] **Anzeige und Empfehlung.**

Unterzeichneter empfiehlt sich für alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten. Durch solide und billige Bedienung wird er das ihm geschenkte Zutrauen zu rechtfertigen sich bestreben. Auch halt er solid verfertigte Kleidungsstücke auf Lager, so z. B. **Ratine-Ueberzieher** oder **Paletots** von 30 bis 50 Fr., ferner **Sackpaletots** oder **westoähnliche Stoffe** von 18 bis 35 Fr., **Pantalons** und **Gilets** von 15 bis 30 Fr., gute **Arbeiterhosen** von 5 bis 10 Fr. Nebstdem sind auch zu haben viele schöne **Tuchstoffe,** schöne **Herrenhemden** und **-Krägen.**

Franz Hoffstetter, Schneidermeister,
Pfistergasse Nr. 443, Luzern.

Anzeige und Empfehlung.

Für das mir bis dahin reichlich geschenkte Zutrauen höflich dankend, empfehle ich mich ferner den geehrten Damen, namentlich auf kommende **Ballsaison.** Auch die verschiedenen Haararbeiten werden prompt und billig besorgt.

Ebendaselbst ist eine große Auswahl in **Parfümerie, Cravatten, Glacé-Handschuhen, Broschen, Ohrgehängen, Porte-monnaies, Gazes, Schleiern** und verschiedenen **Bändern** zu äußerst billigen Preisen zu haben bei

Frau Ottiger, Coiffeuse,
8763²] Metzgerrainli Nr. 362, 2. Etage.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter hat sein bisheriges Magazin am Weinmarkt verlassen und ein solches in **Nr. 133 an der innern Weggisgasse** bezogen. Er hat zugleich mit dem Lokalwechsel es sich angelegen sein lassen, sein neues Magazin sowohl in Bezug auf Stoffe als Confection auf eine Weise auszustatten, die allen Ansprüchen der vorgeschrittensten Moden zu genügen im Stande ist.

Indem er bei diesem Anlasse seinen verehrten Gönnern für das bisher so reichlich geschenkte Zutrauen verbindlichst dankt, empfiehlt er sich unter Zusicherung solider Waare, geschmackvoller Arbeit und prompter, sowie möglichst billiger Bedienung ihren fernern werthen Aufträgen bestens.

Luzern, den 16. Oktober 1870.

J. Weingartner, Marchand-Tailleur,
7763¹] **133, innere Weggisgasse 133.**

Wollene Bettdecken, weiß und roth, Tischdecken; Bettvorlagen und Stückteppiche

in reicher Auswahl, billigst, bei

Schmid-Meyer.

Weißleinene Taschentücher werden, um damit aufzuräumen, zu sehr reduzirten Preisen abgegeben. [8898²

3447²] **Unentbehrlich für jede Haushaltung!**

Chemischer Universal-Kitt, welcher sich vorzüglich bewahrt zum **dauerhaften Kitten** von jeder Art Gestein, irdenem Geschirr — so daß es selbst in warmem Wasser haltbar bleibt — Glas, Holz, Meerschaum, Agat, Knochen, Elfenbein, Horn, verschiedener Körper und Bestandtheile, z. B. Metalle auf Glas, Porzellan, Stein, Holz ꝛc. Preis per Schachtel 50 Ct.

Vorräthig in Luzern bei Herrn **Eigensatz,** Coiffeur.

8448²] Sehr solide **Reise- und Armkörbe, Blumenkörbchen, eingelegte Tischdecken** verkauft recht billig

Jos. Schürmann, Kapellgasse.

Petroleum-Sicherheits-Laternen,

frisch angelangt bei [8832²] **Robert Halter,** Spengler, Rößligasse.

J. Lustenberger, Sattlermeister in Root,

verkauft 2 ganz neue, schöne und solide **Schlittengeröle** zu billigstem Preise. Dieselben sind zu besichtigen bei Hrn. **J. Egli,** Seilermeister in Luzern. [8960¹